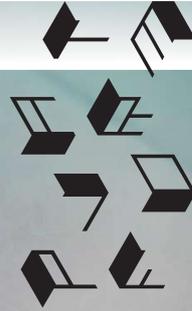


Alle Veranstaltungen sind kostenlos. Das detaillierte Online-Veranstaltungsprogramm sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter [www.plattform-muenchen.de](http://www.plattform-muenchen.de).

„Paradise Lost #gender shift“ – Ein Ausstellungsprojekt der Deutschen Gesellschaft für christliche Kunst in Kooperation mit dem Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler München und Oberbayern e.V. (BBK) und der PLATFORM München. Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes, die Kulturstiftung der Stadtsparkasse München und den Verein Ausstellungshaus für christliche Kunst (VAH). Mit freundlicher Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst, das Kulturreferat München und das Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramm (MBQ).



5.5. – 26.6.21

Ersteller der Ausstellung »Paradise Lost #gender shift«



GALERIE DER KÜNSTLER  
Berufsverband  
Bildender Künstlerinnen und Künstler  
München und Oberbayern e.V.



Mit freundlicher Unterstützung von

KULTURSTIFTUNG  
DES  
BUNDES



Kulturstiftung  
Stadtsparkasse München

Verein Ausstellungshaus für christliche Kunst e.V.



Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst



Landeshauptstadt  
München  
Kulturreferat

Gefördert durch das MBQ  
Münchner Beschäftigungs-  
und Qualifizierungsprogramm



PLATFORM  
Kistlerhofstraße 70, Haus 60,  
3. Stock, 81379 München  
T 0049 89 324 90 09 0  
[contact@plattform-muenchen.de](mailto:contact@plattform-muenchen.de)

[www.plattform-muenchen.de](http://www.plattform-muenchen.de)



plattformuc

Die Räume sind barrierefrei  
erreichbar.

PLATFORM wird durch das  
Münchner Beschäftigungs- und  
Qualifizierungsprogramm (MBQ)  
gefördert. Weitere Informationen  
unter [www.muenchen.de/mbq](http://www.muenchen.de/mbq)

Träger: Münchner Arbeit gGmbH

Ein gemeinsames Ausstellungsprojekt von drei Münchner Kunstoruten  
über Gender, Sexualität und Identität

#GENDER  
SHIFT

PARADISE  
LOST

**DG Kunstraum**  
**29.4. bis 18.7.2021**

Im DG Kunstraum werden mittels einer lockeren Salonhangung Fotografien unterschiedlicher Menschen, ob im Einzelportrait oder mit Gegenüber, in einer Art groem Tableau nebeneinander gezeigt um einen Blick auf unsere Gesellschaft in ihren unterschiedlichen Ausprägungen zu ermöglichen. Die Kunst nimmt Veränderungen in der Gesellschaft wahr und thematisiert sie. Das Aufbrechen alter Rollenbilder, die Infragestellung moralischer Vorgaben auch in den Religionen und die sexuelle Selbstbestimmtheit des Menschen sind Themen, die heute nicht nur in den sozialen Medien Hochkonjunktur haben, sondern zu einem tiefgreifenden Wandel unserer Lebensrealität führen.

Finkenstrae 4, 80333 München  
[www.dg-kunstraum.de](http://www.dg-kunstraum.de)

**Galerie der Künstler**  
**25.5. bis 20.6.2021**

Ausgewählte künstlerische Positionen ergänzen als eigenständiges Filmprogramm in der Galerie der Künstler (BBK) die Ausstellung. Die künstlerischen Beiträge verhandeln von der individuellen Entscheidung (Sex-Design) über die Befreiung der Sprache oder Berufswelt von Geschlechtervorgaben bis hin zum Global Shift – unterschiedliche aktuelle Facetten der Chancen und Herausforderungen des Menschseins.

Maximilianstrae 42, 80538 München  
[www.bbk-muc-obb.de/galerie-der-kuenstler](http://www.bbk-muc-obb.de/galerie-der-kuenstler)

**PLATFORM**  
**5.5. bis 26.6.2021**

Die PLATFORM bietet als Satellit einen Einblick in einzelne Teilbereiche des Gender-Diskurses. Interessierte Besucher\*innen sind in den als Safe Space konzipierten Ausstellungsraum der PLATFORM eingeladen, um zu verweilen, sich in einer Bibliothek über die Vielfalt der Gender-Thematik zu informieren und sich auszutauschen. Zusätzlich ergänzt ein Online-Programm mit Vorträgen und Workshops die Ausstellung. Im Fokus stehen die Komplexität, Vielstimmigkeit sowie der stetige Entwicklungsprozess innerhalb des Themas und die gesellschaftliche Wahrnehmung und Relevanz von Gender.

Kistlerhofstrae 70 (Haus 60, 3. Stock)  
81379 München  
[www.platform-muenchen.de](http://www.platform-muenchen.de)

**5. Mai – 26. Juni**  
**in der Halle der PLATFORM und Online**

In dem Ausstellungsprojekt »Paradise Lost #gender shift« setzt sich die Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst gemeinsam mit dem BBK München und der PLATFORM mit der Verschiebung des Verständnisses von Geschlecht(lichkeit), Sexualität und vor allem Identität auseinander. In der PLATFORM werden Besucher\*innen zum Verweilen, zum produktiven Dialog und zum Austausch in einen Safe Space eingeladen. Neben einer atmosphärischen Szenografie lassen sich dort gesammelte Informationen zu gender-bezogenen Themen finden. Ein breites und inklusives Programm mit Vorträgen & Workshops gibt zusätzliche Einblicke in bestimmte Aspekte der Gender-Thematik.

**Lasst uns über Gender reden...**

Das Thema Gender ist in aller Munde und sorgt immer wieder für hitzige Diskussionen in der Gesellschaft. Doch was bedeutet eigentlich Gender? Welche verschiedenen Aspekte sind unter diesem Überbegriff zusammengefasst? Was hat das Thema Gender mit Politik und Kultur zu tun? Und wieso sollten und müssen wir uns als Gesellschaft damit auseinandersetzen? Im Kontext von »Paradise Lost #gender shift« hat sich die PLATFORM diesen und vielen weiteren Frage angenommen und in ihrer Halle einen Safe Space kreiert, welcher Platz für die verschiedenen Facetten und Meinungen bietet, die sich unter »Gender Shift« zusammenfassen lassen.

So lädt die PLATFORM vom 5. Mai bis zum 26. Juni Besucher\*innen in die Halle ein, um sich im Safe Space über die Vielstimmigkeit und die stetige Entwicklung in der Gender-Thematik zu informieren, miteinander darüber zu sprechen und so das Thema und vor allem die Menschen, die sich nicht in den klassischen Geschlechter- und Gender-Identitäten wiedererkennen, sichtbar zu machen. Als Satellit zu dem künstlerischen Fokus im DG Kunstraum und der Galerie der Künstler (BBK) bietet die PLATFORM den Besucher\*innen relevante Bücher, Magazine, Broschüren und andere multimediale Beiträge zu Themenkomplexen wie Feminismus, LGTBO\*, Körper, Sprache und Männer an.

Der Safe Space mit der Informationsausstellung vor Ort wird von einem wöchentlichen Online-Veranstaltungsprogramm ergänzt. Während der gesamten Ausstellungslaufzeit widmet die PLATFORM sich jede Woche in Vorträgen und Workshops einem anderen Themenkomplex, zu denen interessierte Besucher\*innen herzlich eingeladen sind. Gemeinsam soll so im Dialog eine kreative und produktive Auseinandersetzung mit dem Thema Gender in Zusammenhang mit Kultur, Kunst, Politik und Wissenschaft entstehen. Die PLATFORM will so einen Schritt in Richtung eines gleichberechtigten und informierten Zusammenlebens Menschen jeden Geschlechts und jeder Gender-Identität in unserer Gesellschaft machen. Deswegen: **Lasst uns über Gender reden!**

**Mittwoch, 5. Mai, 17:30 –19:00 Uhr**

**Digitale Eröffnung mit anschließendem Vortrag via Zoom**

Begruung und kurze Einführung von Dr. Anita Edenhofer (Projektleitung, PLATFORM) und Tabea Hopmans (Volontärin PLATFORM)

Anschlieender Vortrag „(Lost) Gender Paradise - Geschlecht und Gesellschaft im Wandel“ von Jana Fritsche (LMU München) und Daniel Lehnert (Universität Tübingen/LMU München)

Anmeldung via [contact@platform-muenchen.de](mailto:contact@platform-muenchen.de)